



Deutsche Hauptstelle  
für Suchtfragen e.V.

# Verwendungsnachweis: Altes Verfahren

Erläuterungen zum Ausfüllen des Verwendungsnachweises





Verwendungsnachweis der Zuwendungen der Deutschen Rentenversicherung Bund nach § 31 Abs. 1 Nr. 3 SGB VI für das Jahr 2024

- Altes Verfahren -

Deutsche Rentenversicherung Bund - 10704 Berlin



Abteilung Prävention und Rehabilitation

Hohenzollerndamm 46 - 47  
10713 Berlin  
Postanschrift: 10704 Berlin  
Telefon 030 865-0  
Telefax 030 865-27240  
www.deutsche-rentenversicherung-bund.de  
drv@drv-bund.de

Auskunft erteilt:  
Frau Gabel  
Telefon 030 865-82712  
Telefon 01512 5844396  
Telefax 030 865-82951  
michelle.gabel@drv-bund.de

Commerzbank AG  
IBAN DE61 1004 0000 0200 1006 00  
BIC COBADE33XXX

Berliner Volksbank  
IBAN DE62 1009 0000 8843 0040 17  
BIC BV00DE33

Landesbank Berlin - Berliner Sparkasse  
IBAN DE38 1005 0000 0990 0070 14  
BIC BELA33DE33XXX

Deutsche Bank Filiale Berlin  
IBAN DE06 1007 0000 0017 8459 00  
BIC DEUTDE33XXX

UniCredit Bank - HypoVereinsbank  
IBAN DE41 7002 0270 0000 2808 00  
BIC HYVEDE33XXX

Datum: 30. Juli 2024

Zuwendungen der Deutschen Rentenversicherung Bund nach § 31 Abs. 1 Nr. 3 des Sechsten Buches des Sozialgesetzbuches (SGB VI) zur Förderung der Rehabilitation für das Jahr 2024  
hier: Regionale Förderung der ambulanten Suchtkrankenhilfe in [redacted]

Z u w e n d u n g s b e s c h e i d

Sehr geehrte [redacted]

die Deutsche Rentenversicherung Bund stellt [redacted] eine Zuwendung zur Projektförderung als Fehlbedarfsfinanzierung in Höhe von

bis zu [redacted]

für den Bewilligungszeitraum vom 01.01. bis 31.12.2024 zur Verfügung.

Die Entscheidung über die Vergabe von Zuwendungsmitteln erfolgt nach den „Richtlinien der Deutschen Rentenversicherung Bund über Zuwendungen nach § 31 Abs. 1 Nr. 3 SGB VI an Einrichtungen, die auf dem Gebiet der Rehabilitation forschen oder die Rehabilitation fördern“ vom 05.12.2018 (Zuwendungsrichtlinien).

Ergänzend zu den Regelungen der Verordnung über das Haushaltswesen (SVHV – insbesondere § 17) orientiert sich die DRV Bund bei der Vergabe von Fördermitteln nach § 31 Abs. 1 Nr. 3 SGB VI an der Bundeshaushaltsordnung (BHO), insbesondere §§ 7, 23, 44 BHO.

Bestandteil des Zuwendungsbescheides sind die „Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung“ (ANBest-P) in der Fassung vom 13.09.2019.

Zuwendungsempfangende Einrichtung (Name, Anschrift, Ansprechperson, E-Mail und Telefonnummer)		
DHS e.V., Westenwall 4, 59069 Hamm		
Frau M. Muster, muster@dhs.de, Tel.: 02381/1234-56		
Bewilligungsbescheid vom	Aktenzeichen	Betrag
30.07.2024	8011-106-31/26.13-....	1.193,40 €

Zweck, für den die Zuwendung gewährt wurde:

hier: kurze Projektbeschreibung

Stichwörter eintragen: War es ein Seminar oder Infoveranstaltung? Thema? Zielgruppe? Teilnehmerzahl? Zeitpunkt und -ort?

z. B. Frauenworkshop 2024 vom 15.09 – 17.09 2024

hier: Bewilligungssumme des einzelnen Projekts auführen

Zurück an

[redacted]

Deutsche Rentenversicherung Bund  
Ref. 8011 –  
10704 Berlin

[redacted]

### Sachbericht

Eingehende Darstellung der Arbeiten oder Aufgaben, ihres Erfolges oder ihrer Auswirkungen:

Ausführliche Beschreibung: Der Sachbericht soll darlegen, welche Arbeiten / Maßnahmen durchgeführt, welche Ziele erreicht wurden. Wie können die Inhalte weiterverwendet werden?

Falls der Platz nicht ausreicht, nehmen Sie bitte ein neues Blatt hinzu.

Projekt aussagekräftig beschreiben!

Bei Seminaren wird erwartet, dass **Themen, Seminarinhalte, Zielgruppen**, erreichte **Zahl der Teilnehmenden, Veranstaltungszeitpunkt und –ort** beschrieben werden. Ein **Seminarablaufplan** ist ebenfalls beizufügen.

Soweit Personalausgaben für Honorarkräfte beantragt wurden, sind die **Qualifikation der Referierenden** sowie die **Berechnungsgrundlagen** der Honorare anzugeben.

Beispiel:

Der **Frauenworkshop „Achtsamkeit und Selbstfürsorge“** wurde vom 15.09 – 17.09.2023 im Gäste- und Tagungshaus „Am Glockengarten“ in Berlin-Zehlendorf durchgeführt und richtete sich hauptsächlich an **Frauen mit Alkoholabhängigkeit**. Die **25 Teilnehmerinnen** erlernten die Grundlagen der Achtsamkeitsmeditation und können dadurch die Stabilität des inneren Gleichgewichts und die emotionale Selbstregulationsfähigkeit fördern. Sie lernen im Trubel des Alltags gelassen und entspannt zu bleiben. Sie lernen sich selber mit all ihren Stärken und Schwächen liebevoller zu begegnen. Dies wird ihnen helfen, belastende Situationen im Beruf zu meistern und mit ihrer Abhängigkeit umgehen zu lernen. Ein Programm liegt bei.

Der Workshop wurde von der **Dozentin für Entspannungstraining und Psychotherapie**, Frau Marlene Muster, durchgeführt. Sie erhielt ein Honorar von **60 €/Std** und war an diesem Wochenende **9 Std.** tätig.

evtl. angeschaffte Fachliteratur auflisten!

1. Zahlenmäßiger Nachweis – Ausgaben:

a) Personalausgaben:

Honorarzahlungen (60 €/St. für 9 Std.)  
Dozentin für Psychotherapie, selbständig

540,00 €

€

€

b) Sachausgaben (bitte genau aufschlüsseln)

Miete für Tagungsräume

1.480,00 €

Verpflegung f. 26 Personen

2.080,00 €

Fahrtkosten (0,20 €/km)

€

Fachliteratur

€

Gesamtausgabensumme:

4.100,00 €

Falls Personalkosten für Honorarkräfte beantragt wurden, sind die Qualifikation und Arbeitgebenden der Referierenden anzugeben. Die Berechnungsgrundlage der Honorare ist aufzuführen.

Für die Erstattung von Fahrtkosten gelten grundsätzlich das Bundesreisekostengesetz (BRKG) und die dazu erlassenen Allgemeinen Verwaltungsvorschriften, d. h. Sie erhalten eine Wegstreckenentschädigung von 0,20 €/km, höchstens jedoch 130,00 €.

Fachliteratur bitte im Sachbericht (S. 2) auflisten!

Wird beim digital ausfüllbaren Dokument automatisch berechnet und ausgewiesen.

2. Tatsächliche Einnahmen / Finanzierung der Ausgaben

a) öffentliche Zuschüsse

€

b) sonstige Mittel (zweckgebundene Spende für diesen Workshop)

236,60 €

c) Teilnahmebeiträge (25 Pers. X 80,- €)

2.000,00 €

d) Eigenmitte (mind. gemäß Antrag)

820,00 €

e) Zuwendung DRV Bund (lt. Bewilligung)

1.193,40 €

Gesamteinnahmensumme:

4.250,00 €

Wird beim digital ausfüllbaren Dokument automatisch berechnet und ausgewiesen.

**Bestätigung der zuwendungsempfangenden Einrichtung**

Es wird ausdrücklich erklärt, dass der Zuschuss der Deutschen Rentenversicherung Bund ausschließlich für die im Zuwendungsbescheid bestimmten Zwecke verwendet wurde. Die Richtigkeit aller Angaben im Vordruck wird hiermit bescheinigt.

**Der Deutschen Rentenversicherung Bund wird das Recht eingeräumt, die zweckentsprechende Verwendung der Mittel an Ort und Stelle zu prüfen.**

Hamm, 28.11.2024

Ort / Datum

*Mila Master*

rechtsverbindl. Unterschrift

**Bestätigung der Kasse bzw. Buchhaltung der zuwendungsempfangenden Einrichtung**

Die in diesem Verwendungsnachweis genannten Einnahmen und Ausgaben stimmen mit den Kassenbüchern überein.

Hamm, 28.11.2024

Ort / Datum

*Mila Master*

Stempel und Unterschrift

**Bei Körperschaften des öffentlichen Rechts/Prüfungsbestätigung des Prüfungsamtes**

Nach durchgeführter Prüfung wird die sachliche und rechnerische Richtigkeit hiermit bestätigt.

Falls **Beanstandungen**, welche?

Ort / Datum

Stempel und Unterschrift